

# TELEFUNKEN

## AD 102

## NF-Triode für Endstufen Vorläufige technische Daten und Streuwerte

### 1. Allgemeine Daten

Heizung:  $U_H = 4,0$  V.  $I_H$  ca. 1,6 A  
 Oxydkathode, indirekt geheizt  
 Kapazitäten:  
 $C_{\text{Gitter-Kathode}}$  . . . . . ca. 7,6 pF  
 $C_{\text{Gitter-Anode}}$  . . . . . ca. 5,1 pF  
 $C_{\text{Anode-Kathode}}$  . . . . . ca. 3,2 pF  
 Sockel . . . . . 7stiftiger Postsockel  
 Die Röhre hat mit 5stiftigem Europasockel die Bezeichnung RV210.

### 2. Maximale Betriebsdaten

Anodenspannung . . . . . 400 V\*)  
 Anodenverlustleistung . . . . . 25 W  
 Kathodenstrom . . . . . 80 mA  
 Spannung Faden-Schicht . . . . . 125 V  
 Gitterwiderstand . . . . . 0,4 M $\Omega$   
 \*) Einschaltspannung kalt (maximal) 050 V

### 3. Anodenruhestrom

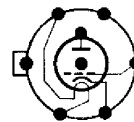
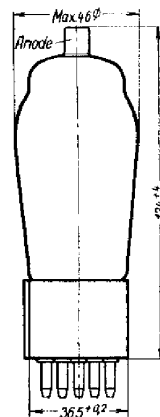
Bei Anodenspannung . . . . . 120 V  
 Gittervorspannung . . . . . 0 V  
 Heizspannung . . . . . 4 V  
 beträgt:  $I_{A0}$  (mittel) . . . . . ca. 150 mA

### 4. Normaler

#### Arbeitspunkt für A-Betrieb\*)

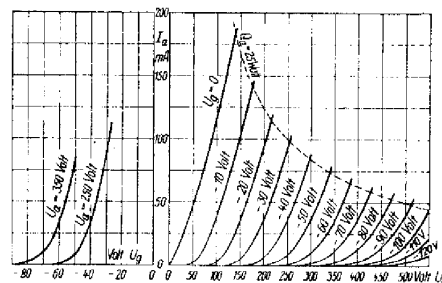
Heizspannung . . . . . 4,0 V  
 Anodenspannung . . . . . 400 V\*\*)  
 Anodenstrom . . . . . 70 mA  
 Gittervorspannung . . . . . ca. -53 V  
 Steilheit (mittel) . . . . . 5,8 mA/V  
 Innerer Widerstand . . . . . 860  $\Omega$   
 Verstärkungsfaktor (mittel) . . . . . 5  
 Günstigster Außenwiderstand . . . . . 4000  $\Omega$   
 Max. Wechselstromleistung bei Aussteuerung bis zum Gitterstromeinsatz ca. 5,5 W  
 Klirrfaktor . . . . . ca. 5 %  
 Gitterwechselspannung . . . . . ca. 35 V<sub>eff</sub>

\*) Dieser Arbeitspunkt sollte zweckmäßig durch einen Kathodenwiderstand von 720  $\Omega$  eingestellt werden.  
 \*\*) Die Anodenspannung von 400 V erniedrigt sich noch um den Spannungsabfall am Kathodenwiderstand.



Sockelanschlüsse von unten gegen die Röhre gesehen

Fassung : Lager-Nr. 1686  
 Codewort : vjzsz  
 Gewicht : ca. 70 g



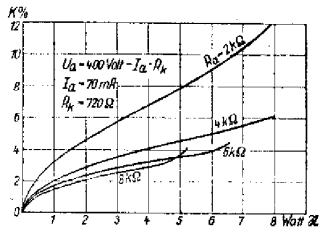
$I_a = f(U_g)$   
 Parameter  $U_a$

$I_a = f(U_a)$   
 Parameter  $U_g$

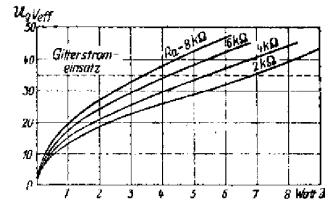
Die oben angegebenen Meßwerte und Kurven sind unverbindliche Mittelwerte



Wenden!



Klirrfaktor als Funktion der Nutzleistung für Eintakt-A-Betrieb.  
 Parameter  $R_a$



Nutzleistung als Funktion der Gitterwechselspannung für Eintakt-A-Betrieb.  
 Parameter  $R_a$

Klirrfaktor als Funktion der Nutzleistung für  
 2 Röhren in Gegentakt-A-Schaltung.  
 Parameter  $R_a$ \*)

\*) Unter  $R_a$  ist der äußere Gesamtwiderstand zwischen beiden Anoden zu verstehen.